

Werkstattsgespräch

„Wie leben und konsumieren wir?“ – Erste Ergebnisse der Konsummonitor-Studie.

Gerhard Paulinger

Im Projekt *Konsummonitor* wird am Institut für Soziologie, gefördert von der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, der Konsumalltag österreichischer Haushalte erforscht. Untersucht werden dabei Fragen des Konsumentenschutzes und der Konsumforschung in zentralen Konsumbereichen vor dem Hintergrund sozialer Strukturierung und Ungleichheit. Die Erhebung der Daten erfolgt in einer Reihe, über den Zeitraum mehrerer Monaten verteilter, themenzentrierter Online-Befragungen mit standardisierter und (teil-)offenen Fragestellungen. Für die Studie wurde aus der Grundgesamtheit der österreichische Privathaushalte eine geschichtete Zufallsstichprobe gezogen, und diese Haushaltsstichprobe postalisch kontaktiert. Die Datenerhebung ist derzeit voll im Gange. Für das kommende Werkstattgespräch wird aus der Grundfrage des Projekts "Wie leben und konsumieren wir?" die Frage nach der (empirischen) Arbeit in diesem Projekt, d.h. "Wie arbeiten und forschen wir?". Im Zentrum dieses Werkstattgesprächs stehen die Werkzeuge und Daten, die beim Konsummonitor-Projekt bisher zum Einsatz gekommen sind, die Aufgaben für die sie eingesetzt wurden, und die Fertigkeiten, die für deren Nutzung notwendig oder hilfreich waren, u.a. bei der Ziehung und Kontaktierung der TeilnehmerInnen, der Online-Erhebung der Daten und der Sicherung, der Verschlüsselung der erhobenen Daten, bei der Erstellung von Webseiten und Wikis, und der grafischen Gestaltung von Logos und Projektunterlagen. Dabei werden auch die praktischen Herausforderungen und Probleme besprochen, sowie die etwaig gefundenen Lösungen. Die TeilnehmerInnen sind herzlich eingeladen, sich kräftig einzumischen und diesen Erlebnisbericht aus der empirischen Sozialforschung durch Fragen, Anmerkungen, eigene Erfahrungen und Kritik mitzugestalten. Der in U-Bahnen mittlerweile untersagte Verzehr mitgebrachter Speisen ist bei diesem Werkstattgespräch jedenfalls ausdrücklich erlaubt und erwünscht.

Wann: **Di. 22. Jänner, 12:30 – 14:00.**

Wo: **4. Stock – Besprechungsraum, Institut für Soziologie, Universität Wien**